KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Battweiler
AGS-Schlüssel: 34008202

Stichtag: 31.07.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 656

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 36

Einwohner gesamt: 692

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	331	50,457	325	49,543	656	100
davon Ausländer	2	20	8	80	10	1,524
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	50	18	50	36	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,778
gesamt	**349**	**50,434**	**343**	**49,566**	**692**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	3,354	16	2,439	38	5,793
10-19 Jahre	26	3,963	35	5,335	61	9,299
20-29 Jahre	31	4,726	31	4,726	62	9,451
30-39 Jahre	38	5,793	34	5,183	72	10,976
40-49 Jahre	33	5,03	32	4,878	65	9,909
50-59 Jahre	60	9,146	57	8,689	117	17,835
60-69 Jahre	51	7,774	54	8,232	105	16,006
70-79 Jahre	46	7,012	40	6,098	86	13,11
80-89 Jahre	21	3,201	23	3,506	44	6,707
90-99 Jahre	3	0,457	3	0,457	6	0,915
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**331**	**50,457**	**325**	**49,543**	**656**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,762	4	0,61	9	1,372
3-5 Jahre	11	1,677	2	0,305	13	1,982
6-15 Jahre	19	2,896	29	4,421	48	7,317
16-17 Jahre	8	1,22	10	1,524	18	2,744
18-20 Jahre	7	1,067	9	1,372	16	2,439
gesamt	**50**	**7,622**	**54**	**8,232**	**104**	**15,854**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,457	1	0,152	4	0,61
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,305	1	0,152	3	0,457
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,915	0	0	6	0,915
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,152	0	0	1	0,152
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,457	3	0,457	6	0,915
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,152	1	0,152	2	0,305
gesamt	**16**	**2,439**	**6**	**0,915**	**22**	**3,354**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	176	26,829	196	29,878	372	56,707
römisch-katholisch	55	8,384	57	8,689	112	17,073
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,152	1	0,152
russisch-orthodox	0	0	1	0,152	1	0,152
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,61	1	0,152	5	0,762
ohne Angabe, gemeinschaftslos	96	14,634	69	10,518	165	25,152
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**331**	**50,457**	**325**	**49,543**	**656**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	121	18,445	93	14,177	214	32,622
verheiratet	179	27,287	180	27,439	359	54,726
verwitwert	12	1,829	30	4,573	42	6,402
geschieden	19	2,896	20	3,049	39	5,945
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	2	0,305	2	0,305
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**331**	**50,457**	**325**	**49,543**	**656**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.